

# FTMK NEWSLETTER

## Inhalt

*An der JGU*

ONLINE INFOVERANSTALTUNG Wege der Promotionsfinanzierung: Stipendien und Stellensuche für Promotionsinteressierte und Promovierende

## Ausschreibungen

ARCHIVANGESTELLTE\*R beim DRA

AUDIO-/VIDEOTECHNIKER mit Schwerpunkt Tontechnik für die Digitalisierung historischer Audio- und Videomedien beim DRA

PRAKTIKA & STELLENAUSSCHREIBUNG Kassler DOKfest

## Calls

CALL FOR PAPERS Körper-Teile: Mikroformen des Organischen in Literatur, Kunst und Film von der Moderne bis zur Gegenwart

RESIDENCY PROGRAM Rockefeller Foundation

## In Mainz und Umgebung

UN/SICHTBARMACHUNGEN Zur geschlechtlich codierten Visualisierungs- und Körpergeschichte ‚des Jüdischen‘ in populären Bildmedien

WORKSHOP Filmkritik

## ...darüber hinaus

STUDIENREISE nach Oppeln

\*\*\*

*An der JGU*

## **ONLINE INFOVERANSTALTUNG Wege der Promotionsfinanzierung: Stipendien und Stellensuche für Promotionsinteressierte und Promovierende**

Frist: Mo, 17.04. | Mo, 24.04. | MS Teams

Für Promotionsinteressierte und Promovierende stellt sich früher oder später die Frage: Wie finanziere ich meine Promotion? Nicht immer haben die Betroffenen sichere Arbeitsplätze. Viele schlagen sich mit Aushilfstätigkeiten herum, bis sie ihre Promotion stärker (zurück) in die Wissenschaft hineinzieht. So ist es nicht verwunderlich, dass es zwei weitverbreitete Wege der Promotionsfinanzierung gibt: Promotionsstipendien und Promotionsstellen. Erstere sind gerade in den Geistes- und Sozialwissenschaften beliebt, da oft nur eine geringe Zahl von Promotionsstellen zur Verfügung steht. Doch welche Institutionen schreiben Promotionsstipendien aus und wo finde ich Stipendienausschreibungen? Welcher Stipendienggeber passt zu mir und welche Chancen habe ich überhaupt auf ein Stipendium? Wie laufen Stipendienbewerbungen ab und wie kann ich mich bestmöglich auf die Bewerbung und ein Auswahlgespräch vorbereiten? Diese und weitere Fragen zu Promotionsstipendien allgemein werden in diesem Workshop beantwortet. Überdies wird auf die Promotionsstellensuche in den Geistes- und Sozialwissenschaften eingegangen. Soll eine Stelle an einem Lehrstuhl oder einem Graduiertenkolleg den Weg in die universitäre Karriere ebnen? Soll sie für einen außerakademischen Karriereeinstieg qualifizieren? Wo suche ich nach Stellen? Wie bewerbe ich mich? Welche Schlüsselqualifikationen kann ich durch eine Beschäftigung erwerben? Wie kann ich Promotion und Beschäftigung vereinbaren? Diese und weitere Fragen werden beantwortet sowie Tipps zur Profilbildung gegeben.

Eine Anmeldung ist per E-Mail an [gshs@uni-mainz.de](mailto:gshs@uni-mainz.de) möglich. Nach der Anmeldung erhalten Sie den Link zum MS Teams Team. Weitere Informationen gibt's hier.

### *Ausschreibungen*

#### **ARCHIVANGESTELLTE\*R beim DRA**

Frist: Fr, 14.04. | Potsdam-Babelsberg

Ihr Aufgabenschwerpunkt: Mitarbeit im ARD/ZDF-Fernsehprogrammaustausch zwischen den Lizenzabteilungen der Rundfunkanstalten und dem DRA als Gemeinschaftseinrichtung der ARD; Erfassung und Pflege von Daten in der Fernseh-Rechteverwaltungsdatenbank (RMS) und anderen Rechtedatenbanken-Systemen des DRA; Verifizierung von Daten mithilfe von konventionellen und elektronischen Findmitteln; Mitarbeit bei der Erfassung von Dokumenten in den elektronischen Akten des Teams Rechte und Lizenzen; Mitarbeit bei der Rechtedokumentation von Sendungen des Rundfunks und Fernsehens der DDR

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

#### **AUDIO-/VIDEOTECHNIKER mit Schwerpunkt Tontechnik für die Digitalisierung historischer Audio- und Videomedien beim DRA**

Frist: Mi, 12.04. | Potsdam-Babelsberg

Ihr Aufgabenschwerpunkt: Digitalisierung historischer Inhalte von verschiedenen Trägermedien, vorrangig Magnettonband; digitale Bearbeitung unter Bewahrung der Authentizität; Qualitätskontrolle der digitalisierten Files; Überprüfung und Reinigung der historischen Wiedergabegeräte (vorrangig Studer, Telefunken, Sony Betacam); Bedienung der dafür erforderlichen Audio- und Video-Systeme und Software (z.B. SADiE, Wavelab, Cedar Cambridge, Cube-Tec Quadriga); Bearbeitung von Nutzungsaufträgen on demand; Filesicherung und Fileversand, Umgang mit den dafür erforderlichen Software-Systemen (d'accord Libraries, we connect); Metadatenpflege und Korrekturen in der Hörfunkdatenbank HFDB bzw. Fernsehdatenbank FESAD

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

#### **PRAKTIKA & STELLENAUSSCHREIBUNG Kassler DOKfest**

Frist: Sa, 22.04.

Vom 14. bis 19. November lädt das Kasseler Dokumentarfilm- und Videofest wieder zu einem umfangreichen Programm ein. Für die Vorbereitung und Durchführung sind zwei [Praktikumsplätze](#) im Bereich Programmorganisation und Umsetzung zu vergeben

Außerdem wird für das Projektmanagement eine Stelle in Vollzeit ausgeschrieben.

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

### *Calls*

#### **CALL FOR PAPERS Körper-Teile: Mikroformen des Organischen in Literatur, Kunst und Film von der Moderne bis zur Gegenwart**

Frist: So, 30.04.

Die Veranstaltung richtet sich an Masterstudierende, Doktorand\*innen, Post-Docs und Künstler\*innen aus dem germanophonen und frankophonen Raum und soll am 01. und 02.09.2023

(Freitagnachmittag sowie Samstag ganztägig) in der Kunsthochschule Mainz stattfinden. Über

eineinhalb Tage verteilt werden thematisch gegliederte Vorträge von 20-30 Minuten mit anschließender 15-20-minütiger Diskussion stattfinden. Eingebunden in das Vortrags- und Diskussionsprogramm sind eigenständige künstlerische Beiträge unterschiedlicher Formate (Performance, Video, Film, Tanz), die Aspekte der einzelnen Themenfelder aufgreifen, ergänzen und eine die wissenschaftlichen Perspektiven erweiternde, sensuelle Auseinandersetzung ermöglichen.

Ziel der Tagung als Ort der innovativen Verflechtung theoretischer und praktischer Zugänge ist es die Entstehung und Entwicklung zeitgenössischer Körperdarstellungen im Kleinen, auch durch historische Rückblicke und Vergleiche, nachzuvollziehen und Mikroformen des Organischen medienspezifisch-interdisziplinär zu befragen.

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

#### **RESIDENCY PROGRAM Rockefeller Foundation**

Frist: Mi, 26.04.

The Rockefeller Foundation's Bellagio Center Residency Program offers academics, artists, policymakers, and practitioners an opportunity to unlock their creativity and advance groundbreaking work through the completion of a specific project in a residential group setting during 4 weeks of focused time.

Click [here](#) for more information.

### *In Mainz und Umgebung*

#### **UN/SICHTBARMACHUNGEN Zur geschlechtlich codierten Visualisierungs- und Körpergeschichte ‚des Jüdischen‘ in populären Bildmedien**

Mi, 19.04., 12 Uhr | Raum IG 1.414, Campus Westend, Frankfurt

Welche Vorstellungen von ‚Jüdischsein‘ werden in populären Bildmedien (re-)produziert und verhandelt? Als Orte der kulturellen Bedeutungsproduktion haben (audio-)visuelle Medien und die Bilder, die sie hervorbringen, einen entscheidenden Anteil an Vorstellungen von Judentum und ‚Jüdischsein‘. Diese Vorstellungen sind geschlechtlich strukturiert und erhalten so ihre Wirksamkeit. Vor der Folie des noch jungen interdisziplinären Feldes der *Jewish Visual Culture Studies* beleuchtet der Vortrag aus sowohl gendertheoretischer als auch intersektionaler Perspektive die relationalen Verflechtungen von jüdischer Sicht- und Unsichtbarkeit im Rahmen medial-diskursiver Normalisierungspraktiken und performativer Zuschreibungsverfahren. Im Sinne ‚göjnormativer Kritik‘ wird das problematische Verhältnis von Sichtbarkeit und Stigmatisierung, von göjischer Norm und jüdischer Norm-Abweichung reflektiert. Dabei werden zeitgenössische und historische Visualitätskonstellationen sowie gesellschaftspolitische Machtdimensionen hinterfragt, die das ‚Jüdische‘ in populären Medienformaten als das ‚Andere‘ markieren und so in einer Tradition mit antisemitischen Körper- und Geschlechterbildern seit dem 19. Jahrhundert stehen. Im Sommersemester 2023 vertritt Dr. Véronique Sina die Professur für Filmwissenschaft an der Goethe-Universität Frankfurt. Seit Oktober 2022 leitet sie am dortigen Institut für Theater-, Film- und Medienwissenschaft das von der DFG geförderte Forschungsprojekt „Queering Jewishness – Jewish Queerness. Diskursive Inszenierungen von Geschlecht und ‚jüdischer Differenz‘ in (audio-)visuellen Medien“.

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

#### **WORKSHOP Filmkritik**

Frist: So, 02.04. | Di, 18. – Sa, 22. 04., 10 Uhr

Im Rahmen des Lichter-Filmfests gibt es für Studierende die Möglichkeit, in einem Workshop die Grundlagen über das Schreiben von Filmkritiken zu lernen. Gemeinsam mit den Filmkritiker Bert Rebhandl und der Filmkritikerin Carolin Weidner eignen sich die Teilnehmer\*innen des Workshops das grundlegende Handwerk der Filmkritik an und erproben es mit eigenen Texten, die täglich auf dem Kritiker\*innenblog und der Letterboxd-Seite des LICHTER Filmfests veröffentlicht werden.

Weitere Informationen gibt's [hier](#).

### *...darüber hinaus*

#### **STUDIENREISE nach Oppeln**

So, 02.07. – Sa, 08.07. | Woiwodschaft Opole (Oppeln), Polen

Du bist berufstätig? Die Anerkennung der Reise als Weiterbildungsveranstaltung nach dem rheinland-pfälzischen Bildungsfreistellungsgesetz ist bewilligt. Du bekommst Sonderurlaub! Du bist im Alter von 18 bis 35 Jahren? Wir übernehmen für dich 50% des Reisepreises! Wie? Flug Frankfurt - Breslau und Bus vor Ort, 6 Übernachtungen im Hotel Mercure Opole, von dort aus Tagestouren gem. Programm. Wer noch bis zum 31.03. bucht, erhält einen Frühbucherrabatt von 100€!

Veranstalter: Die Studienreise wird vom Partnerschaftsverband Rheinland-Pfalz/4er-Netzwerk e.V. in Kooperation mit der Landeszentrale für Politische Bildung RLP veranstaltet.

Während der sieben Tage vor Ort stehen neben thematischen Schwerpunkten von Politik über Religion bis hin zu Gedenk- und Erinnerungsarbeit sowie Fragen zum Kernthema Minderheiten vor allem das gegenseitige Kennenlernen und Verstehen im Mittelpunkt der Reise. Dieses wird durch eine Vielzahl von Begegnungen mit Akteurinnen und Akteuren der Regionalpartnerschaft gewährleistet, wobei neben „offiziellen“ Vertreterinnen und Vertretern auch die zivilgesellschaftliche Ebene (u.a. Städte- und Schulpartnerschaften) einbezogen wird.

Konnten wir dein Interesse wecken? Dann melde dich gerne an! Eine verbindliche Anmeldung ist ab sofort [hier](#) möglich.

\*\*\*

Ausschreibungen, Veranstaltungstipps, Hinweise auf Gäste oder Aktivitäten am FTMK nehmen wir gerne bis jeweils donnerstags, 12 Uhr für den FTMK-Newsletter entgegen:

[ftmk-newsletter@uni-mainz.de](mailto:ftmk-newsletter@uni-mainz.de)

Auch für Kritik und Anregungen sind wir immer offen.

Ein- und Austragungen für den Newsletter können [hier](#) vorgenommen werden.

Unser Archiv zurückliegender Newsletter ist auf der [Seite des FTMK](#) zu finden.

Einen schönen Start ins Wochenende, Ihr/Euer Redaktionsteam

Leoni Buchner

Sarah Horn